


**Devisentelegramm**
**08.07.2024**
**Einen schönen guten Morgen wünscht Ihnen Ihr Team der Auslandskundenbetreuer:**

Uwe Glaser	Tel.: 0231/183 - 362 01	Katharina Scheffer	- 361 08
Dagmar Bellmann	- 362 12	Frank Krummenohl	- 361 11
Jobitha Velautham	- 362 13	Mirco Wangemann	- 361 13
Irmgard Bussmann	- 362 15		

**Aktuelle Devisenmittelkurse im laufenden Handel**

(alle Kurse sind Interbanksätze und freibleibend – trotz sorgfältiger Auswahl ohne unser Obligo)

	08.07.2024	05.07.2024	Veränderung
	08:15 Uhr	08:06 Uhr	in %
US-Dollar:	1,0817	1,0823	-0,06%
Pfund Sterling:	0,8447	0,8471	-0,28%
Schweizer-Franken:	0,9682	0,9722	-0,41%
Japan-Yen	173,8100	173,8400	-0,02%
Kanada-Dollar	1,4761	1,4723	0,26%
Australische-Dollar:	1,6043	1,6068	-0,16%
Ungarische Forint:	393,1000	392,8800	0,06%
Polnische Zloty:	4,2840	4,2832	0,02%
Tschechische Krone:	25,1415	25,1310	0,04%
Chines. Renminbi	7,8846	7,8832	0,02%

**Guten Morgen!**

Der Euro startet heute Morgen unverändert bei 1,0820 USD in die neue Woche, nachdem die Handelsspanne am Freitag zwischen 1,0806 USD und 1,0840 USD gelegen hat. Ungarns Ministerpräsident Viktor Orban setzt seine selbsternannte Friedensmission 3.0 weiter fort und ist heute Morgen überraschend in China eingetroffen. Laut Chinas amtlicher Nachrichtenagentur Xinhua will Orban Staats- und Parteichef Xi Jinping zu einem Gespräch treffen. Das ist die dritte umstrittene Reise, nachdem Orban zuerst die Ukraine und kurz danach Moskau besucht hat, wo er vom russischen Präsidenten Putin empfangen wurde. Diese Reise wird sehr kritisch betrachtet, weil Ungarn gerade die halbjährlich wechselnde EU-Ratspräsidentschaft übernommen hatte. Sowohl der Präsident des Europäischen Rats, Charles Michel, als auch EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen reagierten „scharf“ auf den „Alleingang“ von Orban. Einigkeit in Europa sollte eigentlich anders aussehen. Die Linke (Neue Volksfront) gewinnt die Wahl in Frankreich und Le Pens Rechte (RN) belegen nach dem liberalen Mitte-Bündnis von Präsident Macron nur den dritten Platz. Das Ergebnis ist eine große Überraschung, nachdem die erste Wahlrunde vor einer Woche die RN noch knapp unterhalb der absoluten Mehrheit lag und damit möglicherweise in der Lage wären, die nächste Regierung zu stellen. Das linke Bündnis und Präsident Macrons Mitte-Kräfte hatten vor der zweiten Wahlrunde eine Zweckallianz gebildet, indem sich in einigen Wahlkreisen eigene Kandidaten zurückzogen um sich nicht gegenseitig Stimmen wegzunehmen und so der RN womöglich zum Sieg zu verhelfen. Diese Strategie ging auch auf. Allerdings sehr zum Vorteil der linken „Neuen Volksfront“. Nun bleibt abzuwarten wie eine Regierung gebildet werden kann. Das linke Bündnis gilt als sehr zerstritten untereinander und konnte sich auch nicht im Vorfeld auf einen Spitzenkandidaten bzw. neuen Premierminister einigen. Der Einfluss den Frankreichs europakritische Linke durch diese Wahlen bekommen hat, lässt nun wenig Gutes für die Abstimmung auf Konsens ausgerichtete europäische Politik erahnen und die europäische Gemeinschaftswährung eher belasten. Am US-Arbeitsmarkt sind im Juni 206.000 neue Stellen außerhalb der Landwirtschaft geschaffen worden, wie aus dem am Freitag veröffentlichten Arbeitsmarktbericht der Regierung hervorgeht. Das sind mehr als von befragten Analysten erwartet. Allerdings wurde der Beschäftigungsaufbau des Vormonats deutlich nach unten revidiert, so dass auch der aktuelle Bericht eher ein Abkühlen der US-Konjunktur zeigt und somit könnte eine erste Fed-Leitzinssenkung auf der Gremien-Sitzung im September immer wahrscheinlicher werden.

**„Die Geschichte lehrt die Menschen, dass die Geschichte die Menschen nichts lehrt.“  
(Mahatma Gandhi)**

S International Westfalen ist eine Kooperation der Sparkassen

Dortmund, Arnsberg-Sundern, Attendorn-Lennestadt-Kirchhundem, an der Lippe, an Volme und Ruhr, Beckum-Wadersloh, Bergkamen-Bönen, Burbach-Neunkirchen, Delbrück Geseke, Halle (Westf.), Hamm, Hellweg-Lippe, Herne, Hochsauerland, Höxter, Iserlohn, Kierspe-Meinerzhagen, Märkisches Sauerland Hemer-Menden, Mitten im Sauerland, Olpe-Drolshagen-Wenden, UnnaKamen, Vereinigte Sparkasse im Märkischen Kreis, Wittgenstein

 Sparkasse Dortmund  
 Freistuhl 2, 44137 Dortmund  
 AG Dortmund HRA 8970  
 Anstalt des öffentlichen Rechts

 Telefon +49 231 183-361 15  
 Telefax +49 231 183-362 99  
 www.s-international-westfalen.de  
 info@s-international-westfalen.de

 SWIFT-Adresse (BIC): DORTDE33XXX  
 BLZ: 440 501 99  
 USt. Id. Nr. DE124652081